

**HYGIENEPLAN Corona – zur Mitteilung an den Schulträger  
und das Gesundheitsamt  
mit Wirkung vom 27.07.2020  
2. Fassung, 1. Ergänzung**

**Weinbergschule Schwerin  
Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**

**Grundsätzlich gelten die Regelungen des Hygieneplanes Corona  
für die Schulen in M-V mit Wirkung vom 27.07.2020**

Darüber hinaus werden in den weiteren Ausführungen Verantwortlichkeiten für die einzelnen Punkte benannt.

Die Weinbergschule ist eine Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Die Schülerschaft besteht aus Kindern und Jugendlichen mit erheblichen geistigen und teilweise körperlichen Einschränkungen. Das Durchsetzen der hygienischen Maßnahmen durch die Schüler kann deshalb nicht vollständig gewährleistet werden. Der Unterricht in dieser Schulart unterscheidet sich erheblich vom Unterricht an Regelschulen.

Aufgrund der beschriebenen Regelungen im Hygieneplan für die Schulen in M-V ist ein Betreten der Weinbergschule, so lange Schüler im Haus sind, nur dem Personal, den Integrationshelfern und den Schülern gestattet. In Ausnahmen dürfen Gäste nach Aufforderung den Verwaltungsbereich (Sekretariat / Schulleiterbüro) betreten. Therapeuten dürfen medizinisch indizierte Therapien unter Einhaltung der Hygienevorschriften ausführen.

## **1. Definierte Gruppen**

Die Ausweitung der Gruppengrößen für KITA's und Schulen durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V im Erlass vom 22.07.2020 lässt eine Gruppengröße von 100 (KITA) und gesamte Grundschule (200) zu. In der Weinbergschule lernen aktuell 99 Schülerinnen und Schüler. Deshalb wird die gesamte Weinbergschule als Gruppe definiert.

Innerhalb der Gruppen müssen die Mindestabstände nicht routinemäßig eingefordert werden. Das regelmäßige Personal darf zwischen den Klassen wechseln.

## **2. Persönliche Hygiene**

### **2.1 Allgemeine Anforderungen**

Personen mit akuten Atemwegserkrankungen und Symptomen, die auf eine COVID-19- Erkrankung hinweisen, ist das Betreten der Schule untersagt, sofern sie

nicht durch ein ärztliches Attest nachweisen können, dass sie nicht an COVID-19 erkrankt sind.

Verhaltensregeln wie Abstand halten, keine Umarmungen, Berührungen/Hände schütteln, Husten- und Niesetikette sind entwicklungsangemessen mit den Kindern erarbeitet und werden im Haus und im Außengelände umgesetzt.  
Hygieneregeln können nicht von allen Schülern (entwicklungsbedingt) eingehalten werden, aber es sollte versucht werden, die Schüler immer wieder zu sensibilisieren.

Die Hygieneempfehlungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Händehygiene, Niesetikette...) werden eingehalten. **verantwortlich:**

**jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin**

Eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung gibt es derzeit nicht. Sollte dennoch eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, finden die Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte Beachtung.

**verantwortlich: jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin**

Tragen von Schutzkleidung bei pflegerischen Tätigkeiten / beim Essen reichen durch das Personal **verantwortlich: jeder**

**Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin**

Für die Belehrung

**verantwortlich: Schulleitung /.**

**Klassenlehrer**

Für die Einhaltung im Klassenraum

**verantwortlich: jeder Mitarbeiter/jede**

**Mitarbeiterin**

Für die Einhaltung auf den Fluren

**verantwortlich: jeder Mitarbeiter/jede**

**Mitarbeiterin**

Für die Einhaltung auf dem Außengelände

**verantwortlich: jeder Mitarbeiter/jede**

**Mitarbeiterin**

Für tägliche Dokumentation der Anwesenheit der Schüler

**verantwortlich: Team  
der Klasse  
(Klassenbuch)**

Für tägliche Dokumentation des Personals

**verantwortlich: Fr.  
Borchert / Fr. Wenk**

## 2.2 Händehygiene

Anforderungen an das Händewaschen erklären

**verantwortlich: Klassenlehrer  
/pädagogisches  
Personal**

Anleitungen im Sanitärbereich vorhanden

**verantwortlich: Fr. Spelge**

Kontrolle der Hygienemaßnahmen

**verantwortlich: Klassenlehrer  
/pädagogisches  
Personal**

Nach Betreten der Schule als erstes gründliches Händewaschen mit Seife der Schüler,  
ggf. mit

Hilfestellung, und des Personals, Desinfizieren ist nicht notwendig

**verantwortlich: jeder Mitarbeiter/jede**

## Mitarbeiterin

### 2.3 Krankheitsanzeichen bei Schülern

Der Umgang mit Krankheitsanzeichen (Husten, Fieber) ist geklärt und dem Personal zur Kenntnis gegeben (Fließdiagramm Handlungsempfehlung für Kindertageseinrichtungen und Schulen bei Kindern mit Akuter Respiratorischer Symptomatik (ARE) **verantwortlich: Fr. Borchert**

mit den Schülern besprochen **verantwortlich:**

**Klassenlehrer/PU**

ggf. Information der Personensorgeberechtigten **verantwortlich:**

**Klassenlehrer/PU**

ggf. für die Klärung ob Erkrankung besteht **verantwortlich:**

**Klassenlehrer/PU**

Einleitung dann notwendiger Schritte **verantwortlich:**

**Klassenlehrer, PU, Fr. Borchert**

### 2.4 Krankheitsanzeichen bei Mitarbeitern

Der Umgang mit Krankheitsanzeichen (Husten, Fieber) ist geklärt und mit dem Personal besprochen

**verantwortlich: Fr. Borchert**

Einleitung dann notwendiger Schritte **verantwortlich:**

**Fr. Borchert**

### 3. Infektionsschutz in den Pausen

Ein Pausen-/Kioskverkauf wird nicht angeboten

### 4. Infektionsschutz beim Sportunterricht/Schwimmunterricht/Musikunterricht/Hauswirtschaft

Regelmäßiger Schwimmunterricht findet derzeit nicht statt. Vom 22.9.- 23.10.2020 wird epochaler Schwimmunterricht in der Schwimmhalle auf dem Großen Dreesch jeweils Montag und Dienstag in der Zeit von 8.00 – 12.30 Uhr für die Klassen U3 bis A12 angeboten. Hierfür bildet das Hygienekonzept der Schwimmhalle die Grundlage.

Sportunterricht kann im Haus unter Einhaltung der Hygieneregeln durchgeführt werden. Der Sportunterricht im Freien ist zu favorisieren. **verantwortlich:**

**Klassenleiter, Sportlehrer**

Musikunterricht kann unter Einhaltung der Abstandsregeln mit Gesang, ansonsten ohne Gesang, durchgeführt werden **verantwortlich:**

**Musiklehrer**

Das Zubereiten von Speisen durch Schüler ist untersagt. **verantwortlich:**

## Klassenleiter

### 5. Personen mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Covid-19-Verlauf

Erfassen des Personals, welches zur Risikogruppe gehört	<b><u>verantwortlich:</u> Fr. Borchert</b>
Erfassen von Kindern mit Vorerkrankungen	<b><u>verantwortlich:</u> Klassenlehrer</b>

### 6. Raumhygiene

Für die Lüftung (Stoß- bzw. Querlüftung) vor Unterrichtsbeginn	
ist in den Klassenräumen	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>
ist in den Fachräumen	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>
ist in den Sanitärbereichen	<b><u>verantwortlich:</u> Hr. Jango, Fr. Brendel</b>
ist in den Fluren	<b><u>verantwortlich:</u> Hr. Jango, Fr. Brendel</b>
ist in den Personalräumen	<b><u>verantwortlich:</u> Hr. Jango, Fr. Brendel</b>
ist im Lehrerzimmer	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>

Für die Lüftung (Stoß- bzw. Querlüftung) in den Pausen	
ist in den Klassenräumen	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>
ist in den Sanitärbereichen	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>
ist in den Fluren	<b><u>verantwortlich:</u> Hr. Jango, Fr. Brendel</b>

Aufenthalt von max. 15 Personen pro Klassenraum	<b><u>verantwortlich:</u> jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin</b>
---	--

### Reinigung

(möglichst tägliche) Reinigung von:	
Türklinken, Umgriffe der Türen und Griffe	<b><u>verantwortlich:</u> Personal WDS, Fr. Brendel</b>
Treppen- und Handläufen	<b><u>verantwortlich:</u> Personal WDS, Fr. Brendel</b>
Lichtschaltern	<b><u>verantwortlich:</u></b>

**Personal WDS, Fr. Brendel**

Tischen und Telefonen

**verantwortlich:**

**Personal WDS, Fr. Brendel**

allen weiteren Griffbereichen wie z.B. Computermäuse, Tastaturen

**verantwortlich: Personal  
WDS, Fr. Brendel**

**Hygiene im Sanitärbereich**

Die Eltern der Schüler werden über die Anforderungen an die Hygiene der Schüler informiert.

Für die Information

**verantwortlich: Fr.**

**Borchert**

Bereitstellen von Einmalhandtüchern, Seifenspendern und Auffangbehältern

**verantwortlich: Personal WDS,  
Fr. Brendel**

Notwendiges Nachfüllen von Einmalhandtüchern, Seifenspendern, leeren der Auffangbehälter

**verantwortlich: Personal**

**WDS, Fr. Brendel**

Bereitstellen von Schutzkleidung und Handschuhen **verantwortlich: DWNU – Herr  
Schlüter,**

**Frau Borchert,  
Frau Brendel**

Tägliche Reinigung von Toilettensitzen, Armaturen, Waschbecken und Fußböden

**verantwortlich: Personal  
WDS, Fr. Brendel**

**7. Wegeführung**

Eine Maskenpflicht ist für die Schülerbeförderung angeraten. Dies ist individuell vom Entwicklungsstand des Schülers zu entscheiden.

**verantwortlich: Eltern**

**8. Essenversorgung**

Auch hier gelten alle bisherigen Regelungen zur Speisenannahme, Temperaturkontrolle, Essenausgabe, Reinigung, Entsorgung von Essenresten und persönlicher Hygiene weiter.

Das Tragen eines Mundschutzes/ Visieres bei der Ausgabe der Speisen wird empfohlen.

**verantwortlich: Frau Brendel,**

## **Frau Martinenko**

Transport von Geschirr und Essen in die Räume unter Beachtung der Hygieneregeln durch das Personal und Schüler der einzelnen Klassen

**verantwortlich: Teams der Klassen**

Reinigung der Tische (vor und nach dem Essen)  
**der Klassen**

**verantwortlich: Teams**

## **9. Durchführung von Pflegemaßnahmen**

Einhaltung von Hygienestandards

Nutzung von Masken, Handschuhen und Schutzkleidung nach Bedarf

**verantwortlich: jeder**

**Mitarbeiter/jede  
Mitarbeiterin**

## **10. Externe**

Während der Anwesenheit von Schülern ist der Zugang von Externen weitgehend zu vermeiden.

Eltern und Fahrdienste übergeben und übernehmen die Kinder in der Schleuse (Haupteingang).

**verantwortlich: diensthabende Mitarbeiter/**

### **Mitarbeiterinnen**

Gäste dürfen nach Aufforderung mit MNS und Einhaltung der Abstandsregel die Schule betreten.

Die Anwesenheit von Gästen ist zu dokumentieren (Datum, Zeit, Kontaktpersonen)

**verantwortlich: einladende Mitarbeiter/**

### **Mitarbeiterinnen**

### **Therapeuten**

Therapeuten, welche medizinisch indizierte notwendige Therapien an Schülern durchführen, können diese in den dafür vorgesehenen Räumen praktizieren. Die Praxen legen für die Durchführung von Therapien in Schulen ein eigenes Hygienekonzept vor.

**verantwortlich:**

### **Frau Borchert**

Im Schulhaus ist ein MNS durch die Therapeuten zu tragen. Bei Gesprächen mit dem Personal der Weinbergschule wird dem Personal auch das Tragen eines MNS dringend empfohlen.

**verantwortlich:**

### **Therapeuten**

Das Betreten der Klassenräume ist nicht gestattet.

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Eine Dokumentation der Anwesenheit und therapierten Kinder ist im Sekretariat abzugeben.

**verantwortlich:**

**Therapeuten, Frau Wenk**

## **11. Durchführung von Elternversammlungen / Elterngesprächen**

Einhaltung des Verhältnisses von Raumgröße und Teilnehmern, ggf. Nutzung größerer Räume, z.B. Aula

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Lüften des Raumes vor, während und nach der Veranstaltung

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Einhaltung eines Mindestabstandes zwischen Personen verschiedener Haushalte von 1,5 Metern

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Bereitstellung von Sitzplätzen für jeden Teilnehmer

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Tragen eines MNS bis zum Sitzplatz

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Empfehlung zum Tragen eines MNS während der Veranstaltung

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Erfassen der anwesenden Personen in einer Anwesenheitsliste

**verantwortlich:**

**Teams der Klassen**

Auf das Anbieten von Speisen und Getränken sollte möglichst verzichtet werden. Sollten dennoch welche gereicht werden, sind die Auflagen für deren Abgabe der Anlage 40 zu § 8 der aktuellen Corona-LVO MV einzuhalten.

**verantwortlich: Teams der Klassen**

Der Hygieneplan ist den Gesundheitsämtern zur Kenntnis zu geben.

Datum der Erstellung: 19.08. 2020

S. Borchert  
Schulleiterin